

# Niederschrift

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Winnigen am Dienstag, 20.06.2017, um 19:30 Uhr im Weinhaus Hoffnung, Fährstraße 37.

Zur Sitzung wurde mit Schreiben vom 13.06.2017 eingeladen.  
Sitzungstag und Tagesordnung waren ortsüblich bekannt gemacht.

Unter Vorsitz des Ortsbürgermeisters Eric Peiter

waren anwesend: Birgitt Schaaf, Erste Beigeordnete  
Sabrina Blum, Beigeordnete  
Hans Joachim Schultz, Beigeordneter

sowie die Ratsmitglieder: Stefan Alt  
Jutta Bast  
Bernd Engelmann  
Janine Jacobs  
Oliver Knebel  
Wolfram Krall  
Sabine Krause  
Stefan Krumbhorn  
Thomas Lange  
Carina Lehnigk  
Michael Müller  
Achim Reick  
Ida Saas  
Dr. Wolfgang Schmid  
Hans-Joachim Schu-Knapp  
Manfred Traus

es fehlten: Günter Chrubasik  
Manfred Knebel  
Uwe Krauskopf  
Max Op den Camp

außerdem waren anwesend: Herr Zillhardt (Fa. Treeval; bis einschl. TOP 5 der öffentlichen Sitzung)  
Martin Moser als Beauftragter und Schriftführer  
von der Verbandsgemeindeverwaltung Rhein-Mosel

Der Vorsitzende stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Ortsgemeinderat beschlussfähig ist.

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende einen Antrag auf Ergänzung der Tagesordnung um den TOP „Bauantrag; Neubau eines Carports (Verlängerung der Baugenehmigung), Gemarkung Winnigen, Flur 22, Flurstücks-Nr. 4“. Die anschließende Abstimmung über die Aufnahme des Tagesordnungspunktes ergibt folgendes Ergebnis:

**Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Enthaltungen**

Der Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung ist somit angenommen.

## Tagesordnung

### **A) Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Mitteilungen der Verwaltung
3. Beratung und Beschlussfassung zur Auftragsvergabe zur Leerung der Sinkkästen in den Ortsstraßen
4. Beratung und Beschlussfassung zur weiteren Vorgehensweise für dringend notwendige Wegereparaturen
5. Beratung und Beschlussfassung zu verschiedenen Maßnahmen der Baumpflege nach Feststellung durch die Fa. treeval
6. Beratung und Beschlussfassung zur Ausschreibung von Arbeiten zur Trocknung der Wände im Keller der Kita und zur Verbesserung der Entwässerungssituation der Kita
7. Beratung und Beschlussfassung über die Widmung der Straße „Am Vulkan“
8. Aufstellung des Bebauungsplanes „Winningen-Ost 2“
  - a) Anwendung des neuen § 13b BauGB
  - b) Verfahrensbeschlüsse
9. Beratung und Beschlussfassung zur Nachbesetzung eines Stellvertreters im DeBaV Ausschuss
10. Beratung und Beschlussfassung zur Beschaffung von drei zu ersetzenden Spielgeräten im Rahmen des Haushaltsansatzes von 15.000 €
11. Bauantrag; Neubau eines Carports (Verlängerung der Baugenehmigung), Gemarkung Winningen, Flur 22, Flurstücks-Nr. 4
12. Anregungen aus Bürgerschaft und Rat

## **A) Öffentlicher Teil**

### **1. Eröffnung und Begrüßung**

Der Vorsitzende begrüßt die Zuhörer, Herrn Zillhardt sowie alle Ratsmitglieder zu der Sitzung des Ortsgemeinderates.

### **2. Mitteilungen der Verwaltung**

Heute vor einer Woche fand die Premiere des Winninger Wochenmarktes statt – und sie war absolut gelungen. Es gab auf Seiten der Marktbesucher, der Besucher und der Mitglieder der AG Wochenmarkt nur zufriedene Gesichter. Dem unerwartet großen Andrang wurde bereits Rechnung getragen und die Öffnungszeit auf 16 Uhr vorverlegt. Auch konnte ein zusätzlicher Feinkost-Stand für die Teilnahme gewonnen werden. Die Standbetreiber haben sich für die äußerst professionelle Vorbereitung und Organisation bedankt. Auch ich bedanke mich im Namen der Gemeinde bei Birgitt Schaaf, Monika Kröber, Klaus Buchheit und Frank Hoffbauer für ihr Engagement und hoffe sehr, dass sich der Winninger Wochenmarkt dauerhaft etablieren wird.

Das Steillagenweinfest ist bei bestem Wetter erfolgreich verlaufen. Die Ausdehnung der Wegstrecke und die Hinzunahme weiterer Betriebe haben sich positiv ausgewirkt. Das Fest ist eine hervorragende Werbung für die Qualität der Winninger Weine und verdeutlicht den Besuchern die harte Arbeit der Winzerinnen und Winzer in den Steil- und Terrassenlagen.

In einer von der Zukunftsinitiative Rheinland-Pfalz herausgegebenen Publikation mit dem Thema „Kultur prägt“ werden in einem Artikel über Festivals als Kulturelle Leuchttürme die Kunsttage Winnigen neben großen, finanzstarken Festivals als – Zitat: „kleines und feines, atmosphärisch starkes“ Beispiel genannt.

Die Erwähnung in dieser das gesamte Bundesland in den Blick nehmenden Veröffentlichung als eines von insgesamt zwei Beispielen zeigt, dass sich die Kunsttage Winnigen durch ihren hohen Qualitätsanspruch einen festen Platz in der rheinland-pfälzischen Kulturlandschaft, aber auch darüber hinaus erworben haben.

Die Arbeiten am Denkmal auf dem Friedhof sind zwischenzeitlich abgeschlossen. Bezüglich zweier fehlender Namen sind wir mit dem beauftragten Steinmetz in Kontakt und suchen nach einer geeigneten Lösung, damit auch diese Namen noch aufgenommen werden.

Auf den Rasengräbern wurden die Basaltplatten mit Namenstafeln verlegt. Die entsprechenden Gebühren werden in Kürze bei den Angehörigen angefordert. Für eine Gedenkstele im Zentrum des Gräberfeldes unter Verwendung des alten Grabdenkmals der Familie Schlickum liegt ein erster Entwurf vor.

Zur Umgestaltung des Vorplatzes der Friedhofshalle werden aktuell durch das Büro Reitz und Partner die Ausschreibungen vorbereitet. Dazu findet voraussichtlich im Juli eine Bemusterung zur Auswahl des zu verwendenden Pflasters statt.

Die Deutsche Bahn hat auf erneute Rückfrage hin mitgeteilt, dass nach dem radikalen Vegetationsrückschnitt an den Bahnböschungen bis auf die bereits angekündigte manuelle Pflege zweimal jährlich keine weiteren Pflege- oder Gestaltungsmaßnahmen seitens der Bahn vorgesehen sind. Wir sind dazu nach wie vor im Kontakt mit der Bahn, um eine Verbesserung des derzeitigen Zustandes zu erreichen.

Am Donnerstag den 08.06 fand in und um Winnigen eine Weinwanderung im Rahmen der IVV Olympiade 2017 statt. Sie war vom VSV "Schnelle Füße" Koblenz organisiert. Leider gab es wegen der Verlegung eines Termins für die Hubschrauberspritzung Beschwerden der Wanderer. Wir bedauern dies sehr. Die Gemeinde hat sich bei allen Beteiligten entschuldigt.

Im Rahmen des Projektes LuWiA fand am 30.Mai eine sehr gut besuchte Einwohnerversammlung statt. 145 Personen waren in die Anwesenheitslisten eingetragen. Ich habe aber über 160 Personen gezählt. Die Gemeindeverwaltung freut sich sehr über das große Interesse am Projekt LuWiA. Ich denke, dass wir durch diese umfassende Information zur äußeren Gestaltung der Gebäude und der Funktionen sehr zur Versachlichung der Diskussion beigetragen haben.

Ebenfalls im Rahmen des Projektes LuWiA fand am 08. Juni eine Veranstaltung von WohnPunkt-RLP statt. Die Gemeinde Winnigen gehört zu einer von acht Modellkommunen in Rheinland-Pfalz und wird von Frau Hennes von Transfer beraten. Das Thema lautete „Selbstbestimmt Wohnen und Leben“. Hier ging es also im Wesentlichen um die Inhalte der Arbeit. Leider waren hier nur 37 Gäste zu zählen.

Am Donnerstag fällt der geplante Betriebsausflugs aus. Es wird einen Ersatztermin geben.

Am kommenden Wochenende findet das Höfefest statt, an dem sich drei Weingüter und drei Gastronomen beteiligen. Ich empfehle gerne, von den diversen Angeboten reichlich Gebrauch zu machen.

Am Montag den 26. Juni findet um 20 Uhr im Festsaal des Schlosses Von der Leyen in Kobern-Gondorf die Aufklärungsversammlung gemäß § 5 Absatz 1 des Flurbereinigungsgesetzes statt. Das DLR beabsichtigt an diesem Abend einige Filmaufnahmen zur Erstellung eines Imagefilms zu machen.

Die Auswahlprobe zur Edition August Horch findet am 29. Juni statt, die Präsentation ist für Anfang August vorgesehen.

### **3. Beratung und Beschlussfassung zur Auftragsvergabe zur Leerung der Sinkkästen in den Ortsstraßen**

Der Ortsgemeinderat beschließt die Auftragsvergabe an die Firma Hulak gemäß Angebot Nr. 376 vom 08.06.2017. Die Arbeiten werden für zwei Tage beauftragt. Nach Sichtung der Ergebnisse informiert die Verwaltung den Rat und entscheidet über den weiteren Fortgang der Arbeiten. Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt, die Gemeindearbeiter nach Möglichkeit mit der notwendigen Spielplatzbegutachtung zu beauftragen.

**Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 1 Enthaltung**

### **4. Beratung und Beschlussfassung zur weiteren Vorgehensweise für dringend notwendige Wegereparaturen**

Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt in Zusammenarbeit mit der Verbandsgemeindeverwaltung entsprechend der Vorschläge des 3. Beigeordneten eine Kostenermittlung zu erstellen und einen Beschlussvorlage für die nächste Sitzung zu erstellen.

**Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimme / 0 Enthaltungen**

## **5. Beratung und Beschlussfassung zu verschiedenen Maßnahmen der Baumpflege nach Feststellung durch die Fa. treeval**

Herr Zillhardt erläutert die Gegebenheiten und sein Angebot. Es seien bislang 785 Bäume untersucht worden. Die Bearbeitung der sich daraus ergebenden 196 Maßnahmen bietet er zu einem Pauschalpreis an.

Ratsmitglied Stefan Alt regt an, die Gemeindearbeiter zu Baumpflege-Schulungen anzumelden.

Der Ortsgemeinderat beschließt die Auftragsvergabe an die Firma Treeval gemäß Angebot vom 16.06.2017 zum Preis von 6.664,- € (brutto).

**Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimme / 0 Enthaltungen**

## **6. Beratung und Beschlussfassung zur Ausschreibung von Arbeiten zur Trocknung der Wände im Keller der Kita und zur Verbesserung der Entwässerungssituation der Kita**

Frau Beigeordnete Sabrina Blum erläutert den Sachverhalt. Aus dem Rat wird angeregt, während der Arbeiten eine Dokumentation anzufertigen, um später eventuelle Regressansprüche geltend machen zu können. Zudem soll in die Ausschreibung eine Beweissicherung aufgenommen werden.

Die Verbandsgemeindeverwaltung wird beauftragt, die Ausschreibung zur Entwässerungsproblematik mit Beweissicherungsverfahren für die Kita Winnigen durchzuführen und Regressansprüche zu prüfen.

**Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Enthaltungen**

## **7. Beratung und Beschlussfassung über die Widmung der Straße „Am Vulkan“**

Der Ortsgemeinderat Winnigen beschließt die Widmung folgender Straße für den öffentlichen Verkehr gem. § 36 Landesstraßengesetz vom 01.08.1977 (GVBl. 1977, 273) in der derzeit geltenden Fassung:

„Am Vulkan“ als Gemeindestraße nach § 3 Abs. 3 a) Landesstraßengesetz  
Beschränkung auf bestimmte Benutzungsarten und Benutzerkreise werden nicht festgelegt.  
Die Widmung bezieht sich auf die Grundstücke Gemarkung Winnigen, Flur 19, Flurstücke 109/4, 112 und 113. Diese Flächen sind im Bebauungsplan „Gewerbe- und Industriegebiet Am Bisholder Weg, 1. Änderung“ als Straßenverkehrsflächen festgesetzt.  
Es wird darauf hingewiesen, dass die Deckschicht der Fahrbahn noch nicht erstmalig hergestellt ist.

**Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Enthaltungen**

## **8. Aufstellung des Bebauungsplanes „Winnigen-Ost 2“**

**a) Anwendung des neuen § 13b BauGB**

**b) Verfahrensbeschlüsse**

Der Ortsgemeinderat Winnigen beschließt, das Bebauungsplanverfahren „Winnigen-Ost 2“ unter Anwendung des neuen § 13 b Baugesetzbuch (Einbeziehung von Außenbereichsflächen in das beschleunigte Verfahren) fortzuführen.

Auf die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange wird nicht verzichtet. Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung soll baldmöglichst in Form einer öffentlichen Versammlung stattfinden.

**Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 1 Enthaltung**

Das Ratsmitglied Manfred Knebel hat nicht an Beratung und Beschlussfassung zu diesem TOP teilgenommen.

#### **9. Beratung und Beschlussfassung zur Nachbesetzung eines Stellvertreters im DeBaV Ausschuss**

Herr Mario Metze hat sein Mandat aus persönlichen Gründen niedergelegt. Seitens der CDU-Fraktion wird Andreas Brühl als stellvertretendes Mitglied vorgeschlagen.

Der Ortsgemeinderat beschließt, dass offen abgestimmt wird.

**Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Enthaltungen**

Der Ortsgemeinderat wählt Andreas Brühl als stellvertretendes Mitglied in den Ausschuss für Dorfentwicklung, Bauwesen und Verkehr.

**Wahlergebnis: 16 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Enthaltungen**

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruhte bei der Wahl gem. § 36 Abs. 3 S. 2 Nr. 1 Gemeindeordnung.

#### **10. Bauantrag; Neubau eines Carports (Verlängerung der Baugenehmigung), Gemarkung Winnigen, Flur 22, Flurstücks-Nr. 4**

Der Ortsgemeinderat beschließt, das Einvernehmen zu dem Bauantrag zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Enthaltungen**

#### **11. Anregungen aus Bürgerschaft und Rat**

Aus der Bürgerschaft wird angefragt, ob die Baumschnittarbeiten durch die aktiven Rentner weiterhin gewünscht seien. Dies wird seitens der Ortsgemeinde ausdrücklich bejaht.

**Ende des öffentlichen Teils 21.15 Uhr.**